

7.5.73

Geliebte Alle,

der Alltag hat uns wieder, und ich liebe ihn.

Die Kinder laufen in kurzen Hosen, das Gras schießt, man kommt kaum nach mit dem Staunen. A, Dienstag holten Bruchmanns die Mucke, und wir hatten einen schönen Feiertag, gestern einen mit WB. Am Sonntag ist Muttertag, ich fahre wieder zur Mummi, hoffe, sie ist mild und gut. Bitte sucht Euch einen andern Tag aus, hier lange und ausgiebig zu sein! sollte aber jemand - wie Christoph - kommen wollen, so Samstagabend, wo ich noch da bin und selig, wenn ich Euch sehen kann. Ernst kommt vielleicht Sonntagabend mal kurz nach Umstadt? Ich fahre erst Montag zurück, denn der Nachtbus ist gräßlich. Steffi bringt die beiden zur Bahn. Abholen kann ich sie dann wieder. Der Brand in der Halde ist nicht ganz so schlimm gewesen, die, die dabei waren, bauen es neu wieder auf, ich stifte Matratze. Margot erreichten wir nie, Titine suchte händelringend nach einer Vertretung, vielleicht hat sie jetzt eine durch Frau Mletzko. Herr Mlezzko sitzt schon wieder im blühenden Garten. Bruchmanns dankt nochmals für Besuch, Stock lag im Bad. Wenn Ihr mir einen Tag sagt, gebe ich ihn dem Lok-Führer des durchgehenden Zuges in die Hand und Ihr holt ihn in München raus, denn schicken kann man ihn ja nicht. Gebt Laut! Hoffentlich kam Franz wieder zur Zeit und gesund nach Schleswig. Die Kinder kamen gut an, schliefen die Fahrt. Hier war alles in Ordnung. Margot fuhr ab, nachdem wir angerufen hatten. Michael, hoffentlich kommt die Platte gut an, die andere packte ich zu in die Meinung, sie gehörte Dir. Spähs freuen sich schon sehr auf Pfingsten, wo sie Dich besuchen wollen, um die Anschrift von Hilla habe ich bei Hilla Bruder gebeten, mit hineingelegter frankierter Antwortkarte, auf diese Weise bekommt man am ehesten Antwort. Ich schreibe sie Dir dann gleich. Nach Tüb. werde ich auch wieder mit Gesi fahren, hoffentlich guter Bescheid. Steffis Hund macht viel umtrieb, Steffi geht vielleicht ins Parler, um dort Abi zu machen. Das wäre doch lustig! Dekan und Moni kreuzten auch wieder auf. Ich ritt am Sonntag endlich mal wieder, eine ganze Woche nicht, bin über dem Salzer-Roman, den ich das 3. Mal von vorn schreibe. Von Margots Buch noch keine Kritikeb, ich bin ja gespannt! Ich fand eine Postkarte, auf der sie ihren Plan, das zu schreiben, niederlegte. Nun muss ich auch mit Marianne zusammen das Pony-Sachbuch machen. An Langerweile leiden wir nicht! Die Kinder haben tüchtig nachgeschlafen. Horndi klebt Bilder in ihr Geschichtsbuch und Gesi schreibt gerade an Wittes. Draußen hört man die Bohnenschnippelmaschine, sprich Vögel zwitschern, und als das erstemal der Kuckuck rief, hatte ich Geld einstecken und klopfte drauf. Bei der Rexin. Wenn das kein Glück bringt! Wir freuen uns schon auf den nächsten Islandtrip, drei Enkelinnen mit mir, hurra! Die Rexin fährt nächstes Jahr. Lollo ist in Schorndorf, ich besuche ihn kurz und will ihn mir mal übern Sonntag holen, wenn Spähs Kinder auch da sind. Das wird eine Schau! Paul ist mit Klasse in rier, Marianne wartet auf Lettechens Föhelen. Euch allen allés alles Liebe und Gute in Liebe

Euer Paulin